

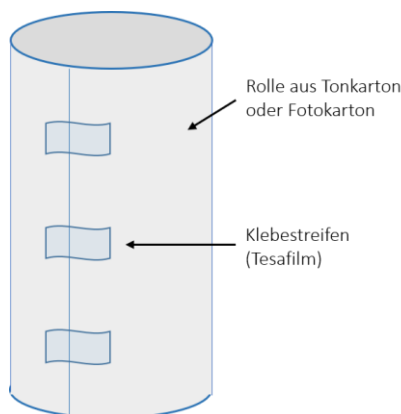
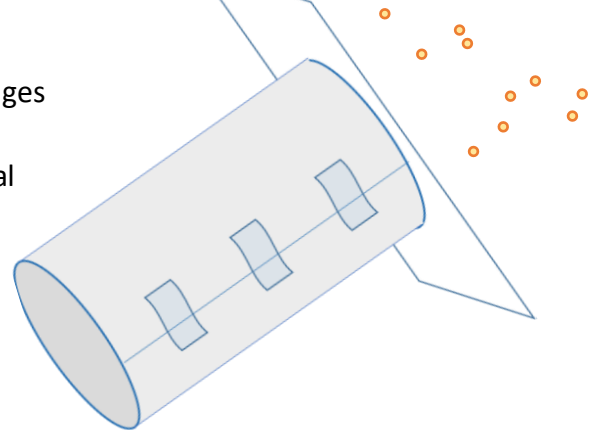


## Wir bauen uns ein Taschenplanetarium

Na, wie wär's, Dein eigenes Sternzeichen oder ein beliebiges anderes Sternbild mit der Taschenlampe an die Wand zu leuchten? Ist gar nicht so schwierig und an Bastelmaterial wird auch nicht viel zusammenkommen.

Du benötigst:

Schere, Tonkarton oder auch Fotopapier genannt – die Farbe spielt für das Rohr eigentlich keine Rolle - aber dunkel wäre nicht schlecht, und der Tonkarton für die Pappscheibe vor dem Rohr sollte so hell sein, dass man drauf zeichnen kann. Etwas Tesafilm und Flüssigkleber. Außerdem etwas zum Löcher picken, Stecknadeln machen zu kleine Löcher, dass klappt dann nicht so gut, besser ist ein Pin. Genau: wie der Pin für die Pinwand.



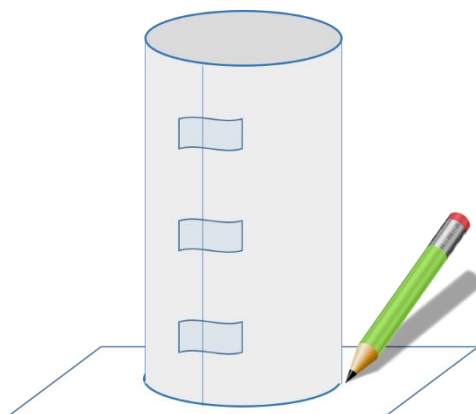
### Schritt 1

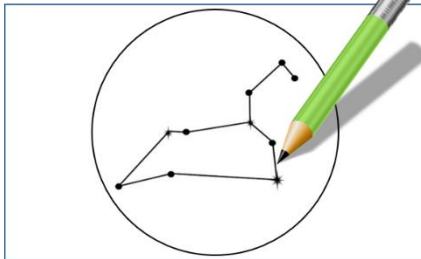
Schneide aus dem dunklen Tonkarton einen Streifen mit den Maßen 10 x ungefähr 23 cm aus. Daraus formst Du eine Rolle, die 10 cm hoch ist. Am besten wickelst du den Streifen fest um ein Rohr mit einem Durchmesser von ungefähr 6 cm. Die Enden des Pappstreifens sollten sich etwas überlappen. Dann mit Klebestreifen zusammenkleben. Am besten, du reißt dir vorher drei Streifen ab und klebst sie an die Tischkante, dann hast du sie gleich zur Hand. Das war der schwierigste Teil.

### Schritt 2

Vom hellen Tonkarton benötigst du ein Stück mit den Maßen von 8 cm x 10 cm. Du kannst es auch größer machen, wird dann aber unhandlich.

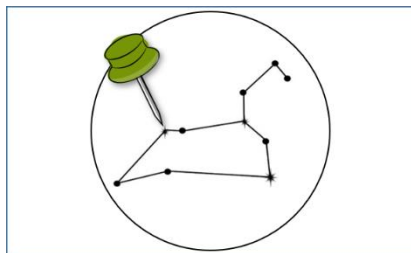
Du stellst die gebastelte Pappröhre auf den hellen Tonkarton und zeichnest den Umriss der Röhre auf den hellen Tonkarton.





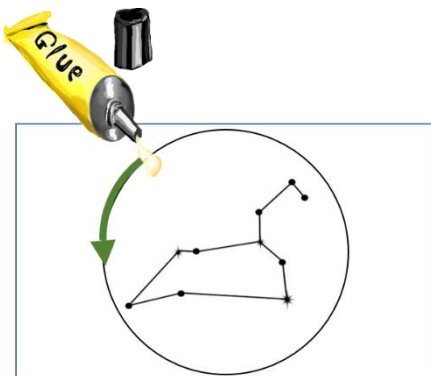
### Schritt 3

Jetzt kommt die große Herausforderung an dein Zeichentalent. Such Dir von der Seite 3 bis 5 dein Sternbild aus und benutze es als Schablone. Wenn du es nicht kennst, dann frage Mutter, Vater, Schwester, Oma oder Opa. Es wird aber kein großes Problem sein, dein Sternzeichen zu finden, denn wir haben ja das Geburtsdatum als Zeitraum dazu geschrieben.



### Schritt 4

Jetzt stichst du die Löcher mit einer dicken Nadel oder am besten mit einem Pin – so wie abgebildet. Achtung: Unbedingt kontrollieren, ob du kein Loch vergessen hast. Also gegen das Licht halten, dann siehst du es am besten. Übrigens ist dies hier im Beispiel das Sternbild Löwe.



### Schritt 5

Jetzt kommt der Flüssigkleber ins Spiel (übrigens: auf dieser Tube steht das Wort „Glue“, das ist Englisch und bedeutet Leim oder Kleber). Den ganzen Kreis entlang fahren mit der Tube und keine Stelle vergessen – siehe grüner Pfeil! Jetzt stellst du die Pappröhre genau auf den klebrigen Kreis. Dabei die Röhre nicht zusammendrücken. Nur von oben etwas andrücken bis der Leim trocken ist. Dann ist dein Taschenplanetarium fertig.

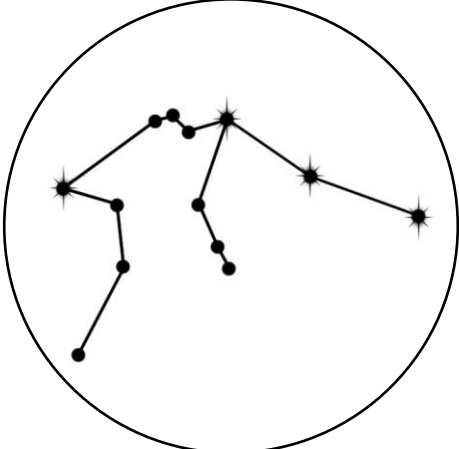
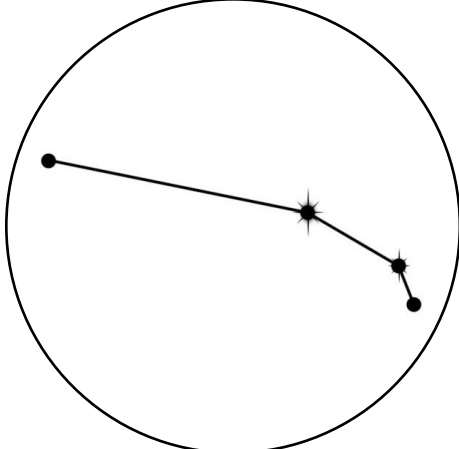
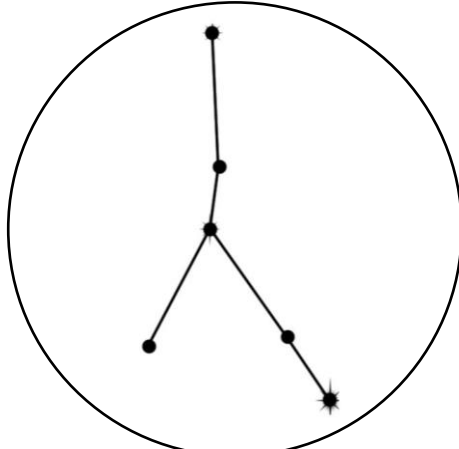
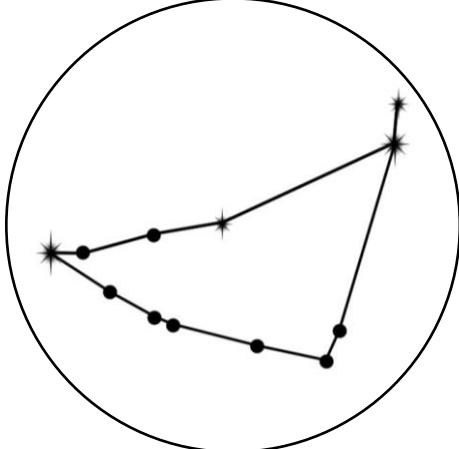
Halte die Röhre einfach gegen das Licht oder du steckst eine Taschenlampe in die Röhre und hältst sie ungefähr 10-20 cm an eine Wand. Dann leuchtet Dein Sternbild an der Zimmerwand.

*Als kleine Aufgabe schreibe doch an Kali-Schlaufuchs wie solche und auch alle anderen Sternbilder am Himmel entstehen. Was glaubst Du? Und wie sind die Sternbildnamen entstanden?*

Wir freuen uns auf Deine Antwort: [frage@kali-schlaufuchs.de](mailto:frage@kali-schlaufuchs.de)

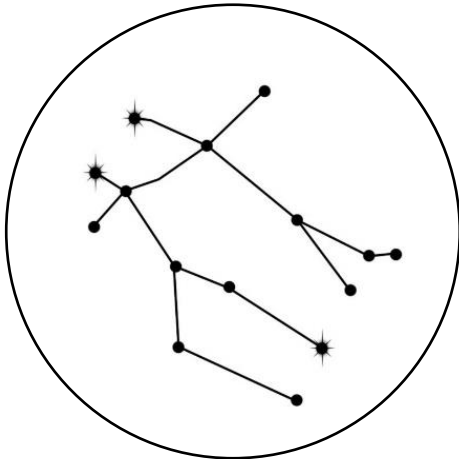


## Die Sternzeichen des Tierkreises

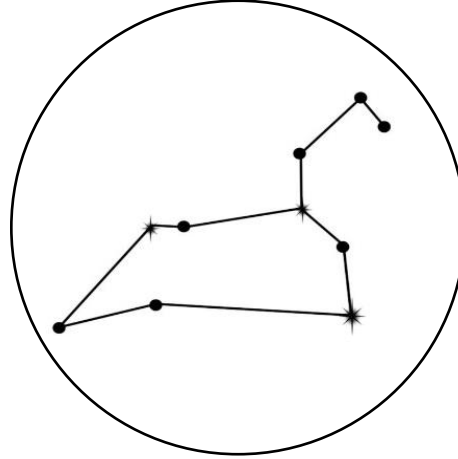
<p>☿</p> <p>Wassermann 21.01. – 19.02.</p> 	<p>♈</p> <p>Widder 21.03. – 20.04.</p> 
<p>♋</p> <p>Krebs 22.06. – 22.07.</p> 	<p>♐</p> <p>Steinbock 22.12. – 20.01.</p> 



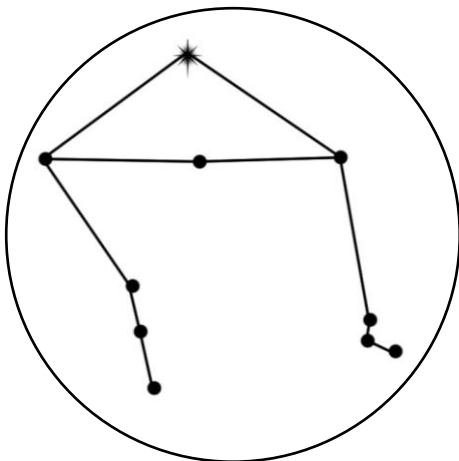
Zwillinge 21.05. – 21.06.



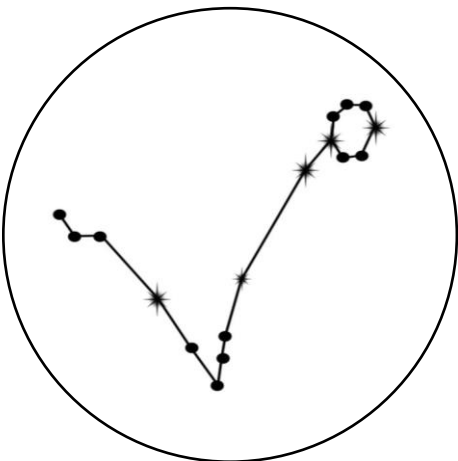
Löwe 23.07. – 23.08.



Waage 24.09. – 23.10.

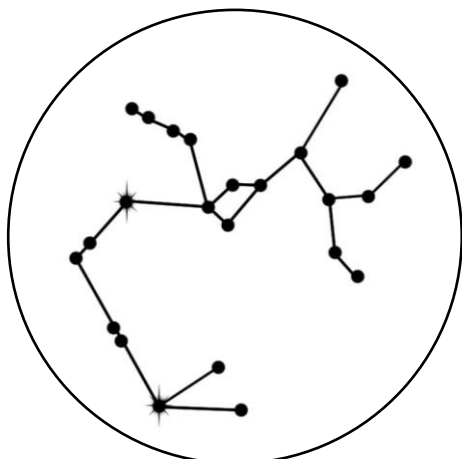


Fische 20.02. – 20.03.

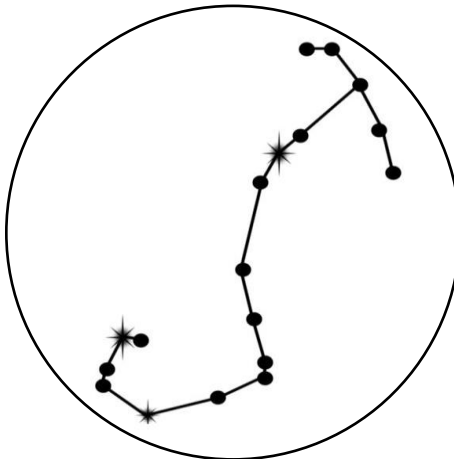




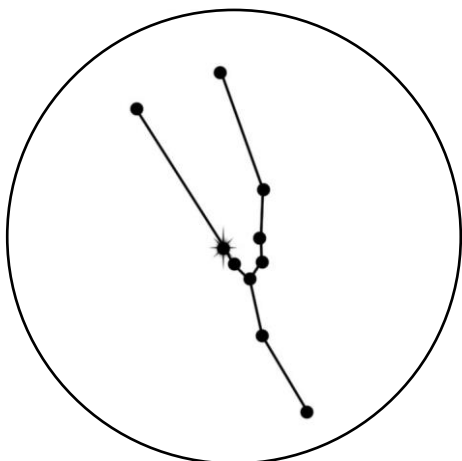
Schütze 23.11. – 21.12.



Skorpion 24.10. – 22.11.



Stier 21.04. – 20.05.



Jungfrau 24.08. – 23.09.

